


Hörspaziergang durch Lauf – Mit dem Audioguide unterwegs



Stadtarchiv/Städtische Sammlungen
Lauf a.d. Pegnitz
Spitalstraße 5 · 91207 Lauf a.d. Pegnitz
Telefon: +49 9123 184 4020

Die Texte entstammen dem gleichnamigen
Buch „Was machte Kaiser Karl IV. in Lauf“,
aus dem Fahner-Verlag, Lauf a.d. Pegnitz
ISBN 978-3-942251-23-5

Bildrechte: ©Stadtarchiv Lauf/
Fahner-Verlag, Lauf a.d. Pegnitz

In unserem Lauf hat viele Jahre ein großer König und
Kaiser gewirkt. Bis heute hat sein Einfluss das Ausse-
hen der Stadt geprägt. Er hieß Karl IV. und hat in Lauf
viel erbauen und einrichten lassen, was Du heute noch
sehen kannst. 

Dabei handelt es sich nicht nur um die große imposante Burg auf
der Pegnitzinsel in der Stadt, sondern auch um viele andere Bau-
werke und Zusammenhänge, von denen du in diesem Rundgang
erfährst. Er führt von Stadttor zu Stadttor vorbei an allen wichtigen
Baudenkmälern und beginnt am Oberen – oder Hersbrucker Tor.
Begleite den Kaiser auf seinem Weg durch die Stadt Lauf!

In Lauf Geschichte erleben
SummerKulturStiftung 

Tradition & Geschichte
StadtarchivLauf 

Adresse:

Stadtarchiv Lauf a.d. Pegnitz
mit Städtischen Sammlungen
Spitalstraße 5
91207 Lauf a.d. Pegnitz

Leitung: Dr. Ina Schönwald

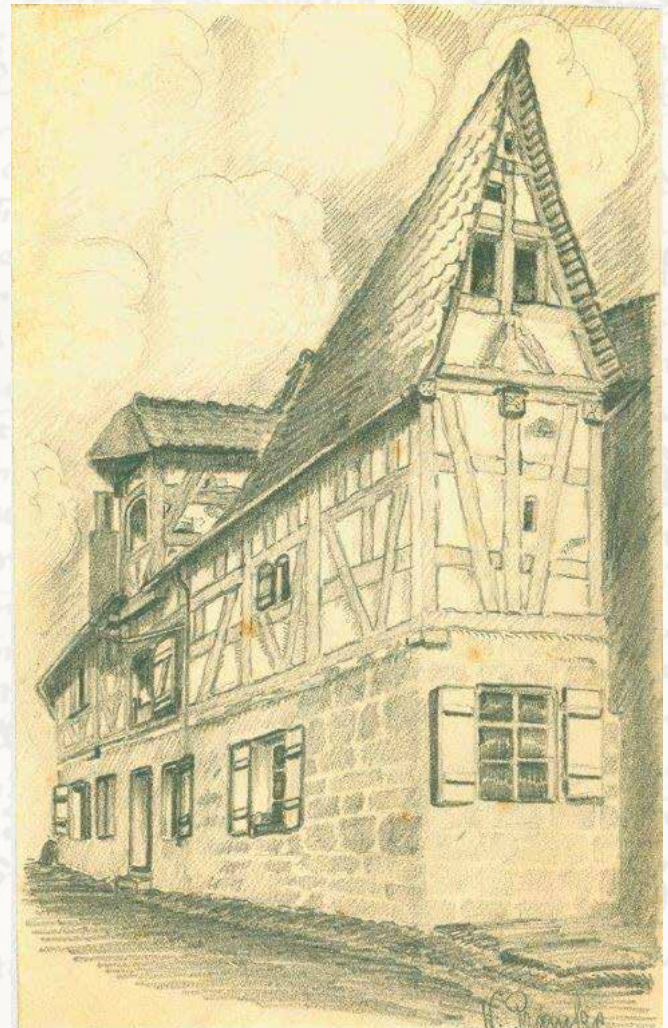
Tel.: 0 91 23/1 84-40 20
Fax: 0 91 23/1 84-40 29
info@stadtarchiv-lauf.de
www.lauf.de/stadtarchiv

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag 9.00 – 12.00 Uhr
Dienstag 14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch bis Freitag 14.00 – 16.00 Uhr

Voranmeldung empfehlenswert!

Tradition & Geschichte
StadtarchivLauf 
mit Städtischen Sammlungen



Das Pfründnerhaus des Glockengießer-Spitals im 19. Jh.
Stadtarchiv Lauf / Städtische Sammlungen,
K 5a_16. Bleistiftzeichnung von W. Pranke

VERANSTALTUNGEN 2|2019

| FÜHRUNG:

| SONNTAG, 8. SEPTEMBER 2019
| TREFFPUNKT SPITALHOF

Tag des offenen Denkmals 2019

*„Leben und Pflege im Glockengiesser-Spital
in Lauf im Mittelalter“*

stündliche Führungen ab 11.00 Uhr durch die Kirchenruine
St. Leonhard, den Spitalhof, und die Kapelle des Pfründnerhauses

Bücherflohmarkt im Spitalhof
10.00 - 16.00 Uhr

Verein der Altstadtfreunde Lauf e. V.

| KURS:

| SAMSTAG, 16. NOVEMBER 2019
| 14.00 UHR
| STADTARCHIV SPITALSTRASSE 5

*Lesekurs für Handschriften des 19. und frühen 20. Jahrhunderts.**

Ältere Dokumente endlich lesen können!

Dieser Kurs will Ihnen die „deutsche Schreibschrift“ näherbringen. Da-
bei sollen vor allem praktische Lesehilfen und Hinweise auf Besonder-
heiten der Schrift gegeben werden.

mit Sabrina Grünewald M. A.

| VORTRAG:

| DONNERSTAG, 7. NOVEMBER 2019
| 19.00 UHR
| STADTARCHIV SPITALSTRASSE 5

*Die Lage der Evangelisch-Lutherischen Kirche im Dritten Reich am Beispiel der Kleinstadt Hersbruck**

Der Vortrag beleuchtet die Phase des sogenannten „Kirchenkampfs“ in
den Jahren 1933 - 1939 in Hersbruck. An der Spitze der Stadt im Gau
Nürnberger Land stand damals der berühmte nationalsozialistische
Hersbrucker Bürgermeister Georg Sperber und für die Evangelische Kir-
che trat dagegen Dekan Monninger ein. Diese beiden Persönlichkeiten
sind die Protagonisten im erbittert geführten Kirchenkampf bis zum
„Spitalkirchenprozess“. Weiter beleuchtet der Vortrag die Reichskir-
chenbewegung „Deutsche Christen“ in Hersbruck und die Rolle des da-
maligen Landesbischofs Hans Meiser in seiner Haltung zu seiner Kirche
und zum Nationalsozialismus.

Michael Grünwald, Marktrechwitz

*Veranstaltungshinweis:

Für die Veranstaltungen im Archiv ist unbedingt eine rechtzeitige Anmel-
dung erforderlich. Diese nehmen wir gern unter 09123/184-4020
oder unter info@stadtarchiv-lauf.de entgegen.



Hersbruck
unter dem
Hakenkreuz
(Fotomontage:
M. Grünwald)